

626867-2026 - Zadávání

Německo – Práce spojené s přípravou staveniště – Wuhlheide(Ersatzfläche) Beräumung, Schadstoffsanierung, Abbruch und Entsorgung auf dem Gelände

OJ S 176/2026 11/09/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Práce

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/ Materialwirtschaft

E-mail: Einkauf.fg2@bvg.de

Činnost zadavatele: Městská železniční, tramvajová, trolejbusová nebo autobusová doprava

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Wuhlheide(Ersatzfläche) Beräumung, Schadstoffsanierung, Abbruch und Entsorgung auf dem Gelände

Popis: Auf einer ca. 7.600 m² großen Fläche nahe dem S-Bahnhof Wuhlheide (Am Bahnhof Wuhlheide 3) sollen zwei bestehende Gebäude vollständig entkernt, beräumt und abgebrochen werden. Sämtliche Gebäudeschadstoffe sind den geltenden Vorschriften entsprechend fachgerecht auszubauen und zu entsorgen. In einem ersten Schritt wird die Beräumung und Entkernung inkl. Rückbau der Schadstoffe und der technischen Gebäudeausrüstung durchgeführt, in einem zweiten Schritt der konstruktive Rückbau. Der Abbruch erfolgt inkl. Fundamente und Tiefenenttrümmerung. Fundamente ehemaliger baulicher Anlagen sind ebenfalls abzubrechen. Sämtliche versiegelte Flächen sind abzubrechen. Die Abbruchmaterialien sind fachgerecht zu trennen und zu entsorgen. Ggf. organoleptisch auffälliges Bodenmaterial ist im Zuge des Abbruchs abzutragen, zu separieren und gesondert zu beproben. Die Baugruben sind mit Material aus dem Gelände bzw.

Liefermaterial zu verfüllen bzw. zu sichern (abböschen). DETAILS: SIEHE LEISTUNGSBESCHREIBUNG + LEISTUNGSVERZEICHNIS mit ANLAGEN

Identifikátor řízení: 73459a78-751d-4159-9073-bc471c30f16f

Interní identifikátor: TI.ES-DE-C-0484-2026

Typ řízení: Otevřené

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce

Hlavní klasifikace (cpv): 45100000 Práce spojené s přípravou staveniště

Další klasifikace (cpv): 45110000 Demolice a zemní práce, 45111000 Demolice, příprava staveniště a odklizovací práce

2.1.2. Místo plnění

Obec: Berlin

PSČ: 10179

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: 1. Der Auftraggeber (nachfolgend auch AG genannt) ist nach §100 Abs. 1 Nr. 1 GWB Sektorenauftraggeber und unterliegt dem GWB und der SektVO sowie dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG). Den Unterlagen zur Veröffentlichung liegt eine Datei mit allgemeinen Verfahrenshinweisen zum vorliegenden Vergabeverfahren (Allgemeine Verfahrenshinweise Offenes Verfahren) bei. Die dort enthaltenen Informationen beschreiben das Verfahren und die Besonderheiten, die zu beachten sind. 2. Durch diese Bekanntmachung erhalten interessierte Unternehmen die Möglichkeit, ein Angebot abzugeben und ihre entsprechende Eignung darzulegen. 3. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt, der im Supplement zum Amtsblatt der EU veröffentlichten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext dort nicht vollständig, unrichtig oder sonst verändert wiedergegeben wird. 4. Sämtliche Unterlagen zu diesem Vergabeverfahren sind direkt, kostenfrei und ausschließlich per Download unter dem nachfolgend angegebenen Link (siehe "Auftragsunterlagen" unter der URL <https://vergabekooperation.berlin>, nachfolgend "Vergabeplattform" genannt) abrufbar. Auch alle weiteren Informationen wie Änderungen der Vergabeunterlagen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden ebenfalls unter vorgenanntem Link zum Download zur Verfügung gestellt. Interessierten Unternehmen wird empfohlen, sich auf der Vergabeplattform unter der vorliegenden Vergabe zu registrieren, damit sie über Änderungen des Vergabeverfahrens benachrichtigt werden. Ohne entsprechende Registrierung erfolgt keine Benachrichtigung. 5. Bieterfragen sind ausschließlich als Bieternachrichten über die Vergabeplattform (unter vorgenanntem Link) einzureichen (nicht per E-Mail). Das betreffende Dokument und Ziffer, auf die sich die Bieterfrage bezieht, ist zu benennen. 6. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die mind. 10 Kalendertage vor der in der Bekanntmachung genannten Angebotsfrist an die bezeichnete Stelle (Beschaffer) unter Nutzung der Funktionalität der Vergabeplattform eingegangen sind. Mündliche Anfragen und Anfragen per Mail, Fax oder Post werden nicht beantwortet. Der AG behält sich vor, verspätete Fragen nicht zu beantworten. 7. Der AG wird etwaige Änderungen, zusätzliche Informationen (auch die Formulare) und Beantwortung von Fragen von Bietern zum Angebot sowie sonstige Klarstellungen, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Vergabeplattform veröffentlichen. 8. Die Bieter müssen, soweit nicht im Einzelfall auf dem betreffenden Formular explizit abweichend geregelt, die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen abgeben und Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. 9. -entfällt- 10. Sofern ein Angebot durch eine Bietergemeinschaft (BiGe) erfolgt, ist mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern der BiGe ausgefüllte Erklärung "Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung" einzureichen, aus der sich die gesamtschuldnerische Haftung (Rechtsform) der BiGe im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BiGe, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. 11. Bieter/Bietergemeinschaften dürfen nur ein Angebot einreichen. Mitglieder einer BiGe dürfen zudem nicht zugleich als Einzelbieter oder als Mitglied einer anderen BiGe am Verfahren teilnehmen. 12. Die unter "Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes / Ausschlussgründe und Eignungskriterien" benannten Unterlagen sind bei Vorliegen einer BiGe von jedem Mitglied der BiGe in einem gesonderten Formular "Eigenerklärung zur Eignung EU" vorzulegen. 13. Zur Erfüllung von Mindestanforderungen an die unter der Rubrik "Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes/Eignungskriterien" werden die Umsätze von Mitgliedern einer BiGe gesamthaft ausgewertet und betrachtet. 14. BiGe haben darüber hinaus eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben: Sämtliche Mitglieder der BiGe haben zu erklären, dass die

Bildung der BiGe keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von jedem Mitglied der BiGe zu erklären, inwiefern wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht allein um die Auftragsvergabe zu bewerben. Der AG stellt hierzu ein Formblatt "Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung" zur Verfügung. Es kann auf Anlagen verwiesen werden. 15. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/die BiGe der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 16. Wenn sich ein Bieter oder ein Mitglied einer BiGe für die Eignung auf die Fähigkeiten eines anderen Unternehmens stützen möchte (eines Nachunternehmers, eines Dritten oder eines verbundenen Konzernunternehmens (sogenannte Eignungsleihe)), dann müssen für dieses eignungsleihgebende Unternehmen zusätzlich folgende Unterlagen eingereicht werden: "Verpflichtungserklärung Eignungsleihe EU" - insoweit auf dessen Leistungsfähigkeit Bezug genommen wird. Hierin muss das eignungsleihgebende Unternehmen auch erklären, dass es dem Bieter im Auftragsfalle die entsprechenden Kapazitäten und ggf. die betreffenden Fähigkeiten höchstpersönlich tatsächlich zur Verfügung stellt. 17. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen (eignungsleihgebenden) Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses zusätzlich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. 18. Beabsichtigt der Bieter, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise/Angaben /Erklärungen für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses zu bestätigen, dass es die Leistungen als Unterauftragnehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. 19. Sofern zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen Unterauftragnehmer/Nachunternehmer vorgesehen sind, ist das Formblatt "Unterauftrag-/Nachunternehmerleistung" einzureichen. 20. -entfällt- 21. Das Angebot muss fristgemäß, also vor Ablauf der Angebotsfrist (s. Angaben zur Einreichung) über die Vergabepattform in Textform eingereicht werden. 22. Erläuterung zum Ablauf: Der AG prüft die eingegangenen Angebote anhand der bekanntgemachten Eignungs- und Zuschlagskriterien. 23. Datenschutz: Der Bieter/die BiGe hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den AG trägt der Bieter/die BiGe die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend der Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z. B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

Právní základ:

Směrnice 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů: Weitere

Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB.

Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe durch Eigenerklärung

(Formular: "Eigenerklärung zur Eignung EU") nachweisen. Die nachstehenden Angaben

/Erklärungen/Nachweise sind von den Bietern (der Begriff Bieter wird als Synonym auch für

Bietergemeinschaften verwendet) bzw. von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft sowie von

allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern (NU) und

eignungsleihgebenden Unternehmen vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen

/Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bietern wird die Vorlage vergleichbarer

Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, hat der Bieter auf Verlangen

weitere Nachweise vorzulegen. 1. Bezeichnung des Bieterunternehmens mit Firmennamen und Anschrift. 2. Eigenerklärung dazu, dass keiner der in §§ 123, 124 GWB in der aktuellen Fassung aufgelisteten Ausschlussgründe vorliegt. 3. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gemäß § 21 Abs. 1 AEntG nicht vorliegen. 4. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gemäß § 98c AufenthG nicht vorliegen. 5. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gemäß § 21 Abs. 1 SchwarzArbG nicht vorliegen. 6. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gemäß § 19 Abs. 1 MiloG nicht vorliegen. 7. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gemäß § 22 LkSG nicht vorliegen. 8. Eigenerklärung, dass keine Eintragung im Wettbewerbsregister gemäß Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) vorliegt. 9. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist durch Vorlage der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzstaates zu erbringen. Ein Nachweis ist mit der Eigenerklärung/Angebotsabgabe einzureichen! 10. Erklärung zum Unternehmen (gem. §10a SektVO in Verbindung mit Artikel 1 Absatz 2, Artikel 2 Nr. 4 der Durchführungsverordnung (EU) 2019/1780). 11. Erklärung zur Höhe der Versicherung. Zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe/Eigenerklärung muss der Bieter über eine Versicherung von Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von 5.000.000,00 € sowie für Vermögensschäden und Umweltschäden mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils 1.000.000,00 € verfügen. Für die Angaben zur Versicherung ist das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung EU" zu verwenden und mit dem Angebot einzureichen. 12. Eigenerklärung zur Umsetzung der EU-Sanktionsmaßnahmen gegen Russland. Hierfür ist das entsprechende Formblatt ("Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k") zu verwenden und mit dem Angebot einzureichen.

5. Část

5.1. Část: LOT-0000

Název: Wuhlheide(Ersatzfläche) Beräumung, Schadstoffsanierung, Abbruch und Entsorgung auf dem Gelände

Popis: siehe Vergabeunterlagen

Interní identifikátor: LOT-0000

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce

Hlavní klasifikace (cpv): 45100000 Práce spojené s přípravou staveniště

Další klasifikace (cpv): 45110000 Demolice a zemní práce, 45111000 Demolice, příprava staveniště a odklízovací práce

Možnosti:

Popis možností: keine Optionen

5.1.2. Místo plnění

Obec: Berlin

PSČ: 10179

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 23/11/2026

Datum konce trvání: 31/12/2027

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 0

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Vyžaduje se v nabídce

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ne

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Nástroje, zařízení nebo technické vybavení

Popis výběrového kritéria: Abbruchtechnik einschließlich Hydraulikbagger und Abbruchausrüstung für Gebäudeabbruch und Tiefenenttrümmerung ; Ausrüstung für Schadstoffsanierungen (Schwarz Weiß- Bereiche, Industriestaubsauger Staubklasse H, persönliche Schutzausrüstung)

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Gültige/aktuelle Nachweise oder gleichwertige Belege zur Sicherstellung der Qualität / Qualifikation sind mit der Eigenerklärung und dem Angebot einzureichen, und zwar für: - Zertifikate für Asbestsicherheit wie SCC oder vergleichbaren Zertifikat gemäß der Entsorgungsfachbetriebverordnung (EfbV) - Sach- und Fachkundenachweis für Arbeiten in kontaminierten Bereichen (BGR 128)/ TRGS 524 mit namentlicher Nennung - Sach- und Fachkundenachweis für Asbestarbeiten nach TRGS 519 mit namentlicher Nennung - Sach- und Fachkundenachweis für KMF nach TRGS 521 mit namentlicher Nennung - Nachweis der Genehmigung nach Anhang I Nr. 2.4., Abs. 4 GefStoffV - Nachweis zur Teilnahme am elektronischen Nachweisverfahren für gefährliche Abfälle mit System ZEDAL oder vgl. - Nachweis über Betriebsbeauftragten für Arbeitsschutz und Sicherheit - Nachweis über Betriebsbeauftragten für Abfallwirtschaft - Nachweis der Berechtigung zum Transport gefährlicher Abfälle nach den einschlägigen abfallrechtlichen Vorschriften. - Nachweis, dass das Unternehmen elektronische Nachweisverfahren für gefährliche Abfälle (z.B. ZEDAL-kompatibel) anwenden kann.

Kritérium: Reference na určité práce

Popis výběrového kritéria: Zum Nachweis hat der Bieter/der Bietergemeinschaften mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen zu benennen, die in den letzten 5 Geschäftsjahren erbracht wurden. Vergleichbare Leistungen sind solche, die einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters/der Bietergemeinschaften für die ausgeschriebene Leistung zulassen. Es ist zwingend notwendig drei unterschiedliche Mindest-Referenzen im Formular "Eigenerklärung zur Eignung EU" zu benennen und zu befüllen. Die Mindestanforderungen an die Referenzen lauten: 1. Referenz (Es ist ein Referenz-Nachweis über ein innerhalb der letzten fünf Jahre abgeschlossenes Projekt nachzuweisen, mit einem Auftragswert von mindestens 650.000,00 EUR (netto) für Gebäuderückbau, Schadstoffsanierung und Entsorgung. 2. Referenz (Es ist ein Referenz-Nachweis über ein innerhalb der letzten fünf Jahre abgeschlossenes Projekt nachzuweisen, mit einem

Auftragswert von mindestens 300.000,00 EUR (netto) für Asbestsanierung nach TRGS 519. 3. Referenz (Es ist ein Nachweis über ein innerhalb der letzten fünf Jahre abgeschlossenes Projekt nachzuweisen, über den Rückbau von Gebäuden mit einem schadstoffbelasteten umbauten Raum von mindestens 10.000 m³. Bieter/Bietergemeinschaften, die die Mindestvoraussetzungen nicht erfüllen, werden als nicht geeignet vom Verfahren ausgeschlossen.

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: Es bestehen Mindestanforderungen an das Personal und deren Projekt-Rollen: 1. Projektleiter/Bauleiter ist zu benennen: Nachname, Vorname und er muss folgende Punkte erfüllen: • Ausbildung Bauingenieur, Techniker, Meister oder vergleichbar • mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Abbruch- und Rückbauwesen • deutschsprachig Der Projektleiter/Bauleiter ist in der "Eigenerklärung zur Eignung EU" zu benennen. Die Qualifikation ist durch Einreichung eines Lebenslaufes und Zeugniskopien, Zertifikate mit Angebotsabgabe nachzuweisen. Ferner sind zum Personal folgende Qualifikationen (Rollen) durch Nachweise zu belegen: 2. Nachweis eines Aufsichtsführenden nach TRGS 519 Anlage 3 für Asbestsanierungen. Dieser muss während der Arbeiten verfügbar sein. 3 Nachweis eines Aufsichtsführenden für Arbeiten in kontaminierten Bereichen gemäß DGUV Regel 101-004 / TRGS 524. Die geforderte(n) Person(e)n kann/können Mehrfachfunktionen ausüben, sofern die Qualifikation vollständig nachgewiesen wird. Die Anforderungen ergeben sich unmittelbar aus den vorgesehenen Schadstoffen.

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Zum Nachweis der personellen Ausstattung des Bieters hat dieser die durchschnittliche Gesamtmitarbeiteranzahl und durchschnittliche Mitarbeiteranzahl, welche zum zu vergebenden Leistungsgegenstand vergleichbare Leistungen erbringen oder erbracht haben - jeweils bezogen auf die vergangenen 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Die Mindestanforderung für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren zur durchschnittliche Gesamtanzahl an Mitarbeitern hinsichtlich Projektleiter, Poliere/Vorarbeiter, Gewerbliche Fachkräfte) lautet jeweils 1 Bauleiter, 2 Poliere/Vorarbeiter und 8 gewerbliche Fachkräfte im Durchschnitt (arithmetisches Mittel).

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Versicherung von Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von 5.000.000,00 € sowie für Vermögensschäden und Umweltschäden mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils 1.000.000,00 €.

Kritérium: Specifický průměrný roční obrát

Popis výběrového kritéria: Mindestumsatz, der auf Leistungen entfällt, die mit (Abbrucharbeiten, Schadstoffsanierung, Rückbau und Entsorgung) vorbenannten primären Leistungen der Vergabe vergleichbar sind: 1.500.000,00 EUR im Durchschnitt (arithmetisches Mittel) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre gefordert. Für die Angaben ist das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung EU" zu verwenden, sofern und soweit nicht im Einzelfall auf dem betreffenden Formblatt ausdrücklich anders mitgeteilt, und mit dem Angebot einzureichen. Die Umsätze von Mitgliedern einer BiGe werden für die Erfüllung der Mindestanforderung addiert. Bieter/Bietergemeinschaften, die die Mindestvoraussetzungen nicht erfüllen, werden als nicht geeignet vom Verfahren ausgeschlossen.

Kritérium: Zápis do relevantního profesního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Der Bieter hat den Nachweis zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister mit der Eigenerklärung/Angebotsabgabe einzureichen!

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Der Bieter hat den Nachweis zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister mit der Eigenerklärung/Angebotsabgabe einzureichen!

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Preis

Popis: Preis

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 100

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a066563fbb-337509060e9c202f

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Povolena

Adresa pro podání: <https://vergabekooperation.berlin>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina, němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení nabídek: 12/10/2026 13:30:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Doba, po kterou musí nabídka zůstat platná: 48 Dny

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Der AG behält sich nach § 51 Abs. 2 und Abs. 3 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bieter /Bietergemeinschaften aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb beeinträchtigen. Der AG wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Unterlagen inhaltlich prüfen. Die Nichterfüllung der Mindestanforderungen führt in jedem Fall zum Ausschluss.

Informace o veřejném otvírání nabídek:

Místo: Berliner Verkehrsbetriebe (AöR), Bereich Einkauf/Materialwirtschaft, Submissionsstelle , RaumD0258, Holzmarktstraße15-17, 10179 Berlin.

Další informace: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Der AN hat gem. Frauenförderverordnung während des Auftrags Maßnahmen zur Frauenförderung durchzuführen oder einzuleiten. Hierzu hat der Bieter mit der Angebotsabgabe eine Erklärung zur Frauenförderung i. S. d. Frauenförderverordnung abzugeben. Der AG stellt hierzu ein Formular "Frauenförderbogen" zur Verfügung. Darüber hinaus hat der AN die Vorgaben nach dem BerlAVG einzuhalten, insbesondere einen für den Auftrag eingesetzten Arbeitnehmer* n während der Ausführung dieses Auftrags den vergaberechtlichen Mindestlohn des Landes Berlin und/oder tarifvertraglichen Entgelte zu zahlen. Der AN hat die im Supplier Code of Conduct niedergelegten menschenrechtsbezogenen und umweltbezogenen Erwartungen bei der Ausführung des vertragsgegenständlichen Auftrags einzuhalten und diese Erwartungen entsprechend entlang der Lieferkette des vertragsgegenständlichen Auftrags angemessen zu adressieren.

Elektronická fakturace: Povolená

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka: gesamtschuldnerisch haftend

Finanční ujednání: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Landes Berlin

Informace o lhůtách pro přezkum: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/ Materialwirtschaft

8. Organizace

8.1. ORG-7001

Oficiální název: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/ Materialwirtschaft

Registrační číslo: 0204:11-2000016000-38

Poštovní adresa: Holzmarktstraße 15-17

Obec: Berlin

PSČ: 10179

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

E-mail: Einkauf.fg2@bvg.de

Telefon: +493025628962

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

8.1. ORG-7004

Oficiální název: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrační číslo: 11-1300000V00-74

Poštovní adresa: Martin- Luther- Str. 105

Obec: Berlin

PSČ: 10825

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-7005

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 36fa3257-dde5-40af-96fc-338da3e874de - 01

Druh formuláře: Zadávaní

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 17

Datum odeslání oznámení: 09/09/2026 17:31:41 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 626867-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 176/2026

Datum zveřejnění: 11/09/2026